



Black Forest



WASSERWELTENSTEIG

ETAPPEN & UNTERKÜNFTE





wasserwelten-
steig.de

Unterkünfte und Orte

S. 20 - 27

Allgemeine Infos

S. 1-7

Die Etappen

S. 8-19

Einkehrmöglichkeiten

S. 30

Übersichtskarte

S. 32

Rheinfall bei
Neuhausen, CH



QUELLEN.
BÄCHE.
WASSERFÄLLE.
VOM
SCHWARZ-
WALD
BIS ZUM
RHEINFALL

Der WasserWeltenSteig

Es gibt kaum etwas, was Menschen mehr fasziniert als Wasser in seiner natürlichen Umgebung. Wasser ist Entschleuniger. Wasser ist Kraftspender. Wasser ist Lebenselixier. Der WasserWeltenSteig präsentiert auf seinen 109 Kilometern zwischen dem heilklimatischen Kurort Triberg im Schwarzwald und dem Ziel in Neuhausen am Rheinfall im Schweizer Kanton Schaffhausen, auf insgesamt 6 Etappen Wasser in seinen unterschiedlichsten Formen. Dabei folgt der Weg

Am Weg stürzen Wasserfälle tosend ins Tal – wie am Start an den Triberger Wasserfällen und am Ziel, dem majestätischen Rheinfall. Dann wieder plätschern Bäche sanft am Wegrand oder springen munter über Kaskaden durch ursprüngliche Schluchten. Wasser verlockt unterwegs zu erfrischenden Bädern, verzaubert geheimnisvoll als stiller Moorsee oder in wilden Schluchten.

Wasser ist am WasserWeltenSteig nahezu allgegenwärtig.



geschickt angelegt den sanften Höhenzügen entlang der Wasserscheide zwischen Rhein und Donau und erschließt dabei die vom Wasser geprägte Landschaft im Naturpark Südschwarzwald und des Randen.

Mehr Informationen auf
▶ wasserweltensteig.de
oder einfach diesen QR-Code einscannen.





Individuell Ausgezeichnet Wandern



wasserwelten-
steig.de

Wandern der Spitzenklasse

Der 109 km lange WasserWelten-Steig zählt zur Spitzenklasse deutscher Fernwanderwege - den Premiumwegen. Er wurde von den Spezialisten des Deutschen Wanderinstituts Kilometer um Kilometer nach 34 Erlebniskriterien untersucht und bewertet. Bei der durchgeführten Zertifizierung werden vor allem die natürlichen und kulturellen Attraktionen, die sich gleichmäßig über den Weg verteilen, die herrlichen Ausblicke sowie die Markierung und wegweisende Beschilderung als besonders positiv bewertet.



Vielseitiges Wanderparadies

Die Attraktivität und Vielfalt unserer Wanderregion zeigt sich schon auf dem WasserWeltenSteig: Sowohl ein Stück des weithin bekannten und beliebten „Westwegs“, als auch ein Abschnitt des imponierenden „Schluchtensteigs“ sind Bestandteil des Premiumfernwanderwegs und ergänzen die vielen Highlights entlang des weiteren Streckenverlaufs mit Bergen, Wäldern, Weidewiesen und Schluchten, Aussichtstürmen mit Fernsichten bis in die Schweizer Alpen und natürlich dem Element, das dem Wanderweg seinen Namen gegeben hat: Wasser.

Diese beeindruckende Vielfalt beschränkt sich aber nicht nur auf den WasserWeltenSteig:



Im „Wanderparadies Schwarzwald und Alb“ finden Wanderer



viele Halbtages- oder Tagesrundtouren, von denen 6 als Premium- und 9 als Qualitätswege zertifiziert sind oder als sogenannte „Paradies Touren“ das Wanderherz höher schlagen lassen.

Wer zwischen den einzelnen Etappen oder nach der Gesamttour einfach mal die Seele baumeln lassen will, findet in den Erholungs- und Kurorten in näherer Umgebung viele Möglichkeiten. Beispielhaft sei das Wellness- und Gesundheitszentrum Solemar in Bad Dürkheim erwähnt, das auf über 13.500 qm ein Wellness-Erlebnis der besonderen Art bietet.

Aber auch die vielen historischen Städtchen, wie bspw. die Zähringerstädte Bräunlingen oder Villingen auf deutscher bis hin zu den mittelalterlichen Altstädten von Schaffhausen und Stein am Rhein auf Schweizer Seite, sollte man in die Reiseplanung einbinden. Weitere Informationen erhalten Sie auch unter:

► rad-und-wanderparadies.de



► schwarzwald-donau.de





Wissenswertes Unterkünfte & mehr



wasserwelten-
steig.de



Unterkünfte

Die Unterkünfte in dieser Broschüre (ab Seite 20) sind von Nord nach Süd aufgelistet. Gastgeber, die weiter als 2 km von der Wanderroute entfernt liegen, holen die Wanderer (falls nicht anders angegeben) von der Wanderroute ab und bringen sie am folgenden Morgen wieder an die Strecke. Generell sind kurzfristige Buchungen möglich. Wir empfehlen Ihnen jedoch spätestens einen Tag vor Ihrer Ankunft im nächsten Hotel zu reservieren. In den Ferienzeiten, an Feiertagen und Wochenenden sind viele Hotels gut gebucht. Hier sollten Sie Ihr Zimmer besser einige Zeit vorher reservieren. Bei jedem Hauseintrag finden Sie eine Nummer, z. B. **7**. Diese gibt Ihnen auf der hinteren Klappkarte die Lage der Unterkunft an. Alle Preisangaben sind ohne Gewähr.

Wandergastgeber

Speziell auf Wanderer ausgerichtete Gastbetriebe können vom Deutschen Wanderverband mit dem Gütesiegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet werden. Diese Gastgeber nehmen Wanderer gerne auch nur für eine Nacht auf und gehen besonders auf die Bedürfnisse der Wanderer ein. Ausgezeichnete Gastgeber sind in der Broschüre mit dem Logo markiert.



Hinweise für den Grenzübertritt in die Schweiz als Nicht-EU-Staat:

- ein gültiges Ausweispapier ist mitzuführen
- Euro wird oft akzeptiert, Schweizer Franken und Bank-/Kreditkarte empfehlenswert
- Mobile Daten am Smartphone wegen hoher Roaminggebühren am besten ausschalten.

Wandern ohne Gepäck

Das Pauschalangebot „Wandern ohne Gepäck“ finden Sie auf S. 29.

Mit der Raute ans Ziel

Der Wanderweg ist durchgehend und in beide Richtungen mit diesem Raute-Wegzeichen markiert: Bitte beachten Sie für die Schweiz: Dort ist die Strecke mit den abgebildeten gelben Wegweisern ausgewiesen. Das WasserWeltenSteig-Zeichen wird an bestimmten Stellen zusätzlich eingesetzt.



Wanderkarten

KOMPASS-Karte, Wandern, Radfahren Schwarzwald Süd, 1:50.000, ISBN 978-3-85026-747-2;

Karten des Schwarzwaldvereins:

- ZwiTälerLand, 1:35.000, ISBN 978-3-86398-413-7
- Schwarzwald-Baar, 1:35.000, ISBN 978-3-86398-417-5

- Wutachschlucht, 1:35.000, ISBN 978-3-89021-780-2
- Hegau, 1:35.000, ISBN 978-3-86398-419-9

Kostenlose Wanderkarte des Schwarzwald-Baar-Kreises 1:75.000, erhältlich bei den Tourist-Informationen des Landkreises oder unter
► wasserweltensteig.de

Helfen Sie uns

Der Schwarzwaldverein und der Verein Schaffhauser Wanderwege markieren den WasserWeltenSteig in ehrenamtlicher Arbeit. Die Wegewarte freuen sich über jede Unterstützung, die ihnen die Arbeit erleichtert. Deshalb: Wenn Sie auf Ihrer Wanderung bemerken, dass die Markierung unvollständig ist oder Wegweiser beschädigt sind, melden Sie dies bitte bei wege@schwarzwaldverein.de
Schwarzwaldverein e.V.
Tel: +49(0) 761.38 053 0
► schwarzwaldverein.de
info@schwarzwaldverein.de



Anreise

So kommt man hin



wasserwelten-
steig.de

Startpunkt und Einstieg

Der WasserWeltenSteig kann von beiden Richtungen begangen werden. Wo Ihr Startpunkt ist, entscheiden Sie.

Anreise mit dem Auto

- *Triberg:*

Liegt am „Knotenpunkt“ B33/ B500 und ist rund 35 km von der A 81 Singen - Stuttgart entfernt (Ausfahrt: Villingen-Schwenningen). Außerdem ist die A 5 Karlsruhe – Basel nur etwa 50 Kilometer entfernt.

(Ausfahrt: Offenburg)

- *Neuhausen am Rheinfall:*

Von Stuttgart: A81 bis Autobahnende. B34 Richtung Schaffhausen. Im Tunnel

bei Schaffhausen Ausfahrt Neuhausen am Rheinfall.

Von Basel: A3, Ausfahrt Laufenburg anschliessend via Waldshut Richtung Neuhausen am Rheinfall.

Parkmöglichkeiten in Triberg

Parkplätze sind im Zentrum der Stadt in unmittelbarer Nähe zum Haupteingang von Deutschlands höchsten Wasserfällen“ sowie beim Schwarzwaldmuseum / Tourist-Information in den zwei neuen, gut ausgeschilderten Parkgaragen vorhanden. Der zentrale Busparkplatz befindet sich ebenfalls direkt im Zentrum der Stadt, etwa 200 m oberhalb des Wasserfall-Haupteingangs, des Schwarzwaldmuseums und der Tourist-Information.

Kostenfreie Parkplätze:

- Beim Waldsportbad
- Am Triberger Bahnhof
- Beim Bergsee

Parken in Neuhausen a. Rheinfall

Kostenpflichtiger Parkplatz im Zentrum:

- Parkplatz Burgunwiese, Zentralstr., 8212 Neuhausen a.R.

Kostenpflichtige Parkplätze am Rheinfall:

- Parkplatz Rheinfall, Nohlstrasse 142, 8212 Neuhausen am Rheinfall
- Rheinfall Parking P1, Rheinfallquai 32, 8212 Neuhausen a.R.

Anreise mit dem Zug

-Triberg befindet sich direkt an der Schwarzwaldbahnstrecke Offenburg - Konstanz.
-Schaffhausen ist ICE Haltestation.

Weiterfahrt mit der SBB bis Haltestelle Neuhausen am Rheinfall oder

Weiterfahrt mit städtischem Bus (VBSH) bis Haltestelle Neuhausen Zentrum.

Detaillierte Informationen zu den ÖPNV-Verbindungen und den Fahrzeiten finden Sie unter: ► bahn.de, ► efa-bw.de, ► sbb.ch oder

Tel. +49 1805.779966*

*14 Cent/Minute, Preise aus dem Mobilfunknetz können abweichen.

ÖPNV-Anbindungen

Bei den Etappenbeschreibungen sind unter dem Punkt „ÖPNV-Anbindungen“ die nächstgelegenen Haltestellen für den Beginn und das Ende der jeweiligen Etappe genannt. Detaillierte Informationen zu den ÖPNV-Verbindungen finden Sie im separaten online ÖPNV-Flyer zum WasserWeltenSteig auf

- wasserweltensteig.de sowie
- bwegt.de und ► bahn.de

KONUS Kostenlos mit Bus & Bahn



KONUS

In vielen Unterkünften im Schwarzwald erhalten Sie die KONUS-Gästekarte. Mit ihr können Sie Busse und Nahverkehrszüge im gesamten Schwarzwald kostenfrei nutzen.

Naturpark Südschwarzwald

Der Südschwarzwald ist eine der schönsten Erholungsregionen Deutschlands.

Aussichtreiche Berge, urige Bauernhöfe, blühende Wiesen, dichte Wälder – eine einzigartige Mischung aus Natur und Kultur, aus Tradition und Moderne. Der Naturpark Südschwarzwald ist Garant für den Schutz und die nachhaltige Entwicklung der Region und dafür, dass alle diese besondere Natur- und Kulturlandschaft erleben können.

Naturpark Südschwarzwald
Haus der Natur

Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg,
► naturpark-suedschwarzwald.de





Auftakt an den Triberger Wasserfällen

Tourbeschreibung

◀▶ 14,8 km ⌚ 4.5 h

Steiler Anstieg entlang der tosenden Triberger Wasserfälle, liebliche Schwarzwaldhöhen, ein Bohlenweg durchs Moor – zwischen furiosem Auftakt und Schlussanstieg eine angenehm sanft-hügelige Etappe.

Wer an Triberg denkt, denkt an Schwarzwälder Kirschtorte, Kuckucksuhren, Bollenhüte und Wasserfälle. Direkt an deren Eingangsportale beginnt der WasserweltenSteig. Der Besucherweg windet sich entlang der sieben Fallstufen der 163 Meter hohen Wasserfälle nach oben. Aussichtspunkte und Brücken geben Gelegenheit der tosenden Gischt ganz nahe zu kommen.

Nach der kurzweiligen Anstrengung ist der weitere Wegverlauf erholsam. Durch hügelige Schwarzwaldlandschaften wandert man an urigen Schwarzwaldhöfen vorbei zum Kulturdenkmal Reinertonishof. Bald darauf taucht der Weg in den

dichten Wald um den Blindensee ein. Nach und nach macht Hochwald lockerem Spirkenwald Platz. Ein Bohlenpfad führt durch die archaische Landschaft zur Aussichtsplattform am kreisrunden, dunklen Mooree. Erneut zieht der WasserweltenSteig nun durch die für den Mittleren Schwarzwald so typische, herrlich stille Landschaft zur Weißenbacher Höhe und weiter dem Tagesziel entgegen.

Ein längerer Anstieg, vorbei an der Elzquelle, führt auf den breiten Bergrücken zwischen Rohrhardsberg und Brend. In einer Senke unterhalb der Martinskapelle entspringt die Donau – genauer gesagt die Breg, der längere der beiden Quellflüsse.

Am Ende der Etappe wartet, je nach Etappeneinteilung, mit den wild aufeinandergestapelten Günterfelsen, noch ein weiteres Highlight.



Tourenverlauf: Triberg – Triberger Wasserfälle – Reinertonishof – Blindensee – Weißenbacher Höhe – Donauquelle/Martinskapelle – Günterfelsen - Brend

Start: Triberg, Eingang Wasserfälle

Ziel: Kolmenhof (Donauquelle), Bergasthaus Brend oder Naturfreundehaus Brend

Sehenswürdigkeiten: Triberger Wasserfälle, Reinertonishof, Blindensee, Elzquelle, Donauquelle, Martinskapelle, Günterfelsen, Aussichtsturm am Brend

Einkehrmöglichkeiten: siehe Seite 30

ÖPNV – Anbindung: Anreise Triberg: Bahn, Bushaltestelle: Marktplatz. Abreise: Furtwangen, Ilbenstraße: (5km ab Brend)

🏠 Übernachtung + Einkehr 🍷 Einkehr



Tip

Im Vesperhäuschen Reinertonishof einkehren und Schinken, Speck und Wurst in der Vesperstube oder im Biergarten genießen...
▶ reinertonishof.de

Information
Tourist-Information
Triberg im Schwarzwald
Im Schwarzwaldmuseum
Wallfahrtstr. 4
78098 Triberg im Schwarzwald
Tel. +49 (0)7722.8664-90
▶ triberg.de



Morgenstimmung am Brend

Tourbeschreibung ◀▶ 22,6 km ⌚ 6,5 h



Tourenverlauf: Brend – Neukirch – Hohles Bildstöckle – Michelshöhe – Linachtalsperre – Hammereisenbach

Start: Brend (oder Kolmenhof)

Ziel: Hammereisenbach oder Vöhrenbach/Waldrast

Sehenswürdigkeiten: Aussicht vom Brend, Pfarrkirche St. Andreas in Neukirch, Linachtalsperre und Jugendstil-Kraftwerkshaus, Burgruine Neufürstenberg

Einkehrmöglichkeiten: siehe Seite 30

ÖPNV: Anreise: Furtwangen, Ilbenstraße: (5 km bis Brend, 2,5 km bis zum Goldenen Raben). Abreise: Hammereisenbach, Felsen

Erst viel Aussicht, dann ursprüngliche Nadelwälder und Seeufer-Pfadwandern zum Abschluss. Es geht weitgehend bergab, mit wenigen, sanften Zwischenanstiegen.

Großartig ist das Panorama vom Aussichtsturm des Brend, der mit seinen 1.149 Metern den höchsten Punkt des WasserWeltenSteigs markiert.

Über dem Dunst der Rheinebene erheben sich die Vogesen, über Feldberg, Schauinsland und Kandel leuchten an klaren Tagen die Alpen. Vom Brend führt die zweite Etappe am breiten Bergrücken bergab zur Ladstatt, über den Raben und weiter durch Wiesen und Weiden, an Wald-rändern entlang zur Neueck. Hier ist ein wichtiger Punkt an der Wasserscheide zwischen Wilder Gutach/Elz und der Breg, also zwischen Rhein und Donau.

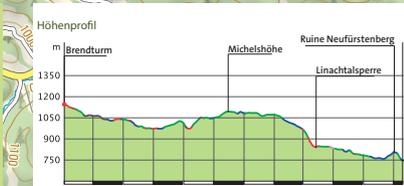
Der Weg bleibt auf der Höhe, passiert den auf einer Sonnenterrasse gelegenen Ferienort Neukirch und quert im weiteren Verlauf zweimal die B 500. Am Hohlen Bildstöckle knickt der WasserWeltenSteig aus seinem bisherigen Nord-Süd-Verlauf im rechten Winkel nach Osten ab.

Von nun an wird es still und herrlich abgeschieden. Kaum ein Laut dringt bis auf den bewaldeten Höhenzug zwischen Michelshöhe (1.104 m) und Adlerhöhe, zwischen Urachtal und Linachtal. Erholsames Waldwandern schärft für einmal die Sinne für die Kleinigkeiten am Weg: Ein an Tannenzapfen knabberndes Eichhörnchen, Pilze im Unterholz, ein rotleuchtender Vogelbeerstrauch vor dunkelgrünen Tannen. Fast zu früh zieht der Weg ins Tal hinab und erreicht auf schmalen Pfad die Linachtalsperre mit ihrer eigenwilligen, 25 Meter hohen und 143 Meter langen, denkmalgeschützten Gewölbereihenstaumauer. Zwischen 1921 bis 1925 zur Stromgewinnung erbaut, wurde 1969 der Kraftwerksbetrieb eingestellt und 1988 das Wasser abgelassen. Nach der Sanierung wird seit 2007 wieder aufgestaut und Strom erzeugt.

Zwei Kilometer weiter talauswärts passiert man an der Mündung des Linachtals ins Bregtal das in Jugendstil-Bauweise errichtete Kraftwerkshaus. Zum Ziel Hammereisenbach ist es auf dem Rad- und Wanderweg entlang der Breg nicht mehr weit, doch zuvor legt der WasserWeltenSteig am Winterhof noch einen kleinen Abstecher zur Burgruine Neufürstenberg ein.

Information

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Fr-Schubert-Str. 3, 78141 Schönwald
Tel. +49 (0)7722.860831
▶ hochschwarzwald.de





Erfrischendes Fußbad im Kirnbregsee

Tourbeschreibung

◀▶ 11,5 km ⌚ 3 h

Genussliches Waldwandern mit nur einem nennenswerten Anstieg. Der größte Teil des Wandertages ist überwiegend flach oder hügelig.

Hoch über den Dächern des Vöhrenbacher Teilorts Hammereisenbach ragt auf einem Felssporn über der Mündung der Urach in das Bregtal die Ruine der Burg Neufürstenberg auf. Vermutlich um 1360 von den Grafen von Fürstenberg erbaut, sind von der kleinen Burganlage neben der mächtigen Schildmauer nur noch Fundamente der Kernburg erhalten. Der fünfminütige Abstecher lohnt für den Ausblick über den Ort, der seinen Namen von den Erzvorkommen und deren Verarbeitung im Eisenbachtal erhalten hat. Bis ins 16. Jh. wurde hier ein Hammerwerk betrieben, zu dessen Schutz und Kontrolle wohl die Burg diente.

Ein Stück folgt der Wasserweltensteig dem Rad- und Wanderweg im Bregtal, passiert so den Fischerhof und den Krumpfenhof. Auf Höhe der Fischersäge darf man den Abzweig aus dem breiten, offenen Tal in die enge Waldschlucht des Wilddobels nicht verpassen, um zur bewaldeten Hochfläche um Mistelbrunn aufzusteigen. Rund um den kleinen Ort mit der sehenswerten Pilgerkapelle St. Markus lichten sich die weitläufigen fürstenbergischen Wälder. Größtenteils parallel zum Premiumweg verläuft auch der Mistelbrunn-Pilgerweg, ein Abschnitt des Europäischen Jakobswegenetzes.

Wieder schluckt der Wald den Weg, dämpft alle Geräusche und gibt den Wanderer erst im locker um die kleine St. Anna Kapelle verstreuten Erholungsort Unterbränd wieder frei. Am Ziel dieser Etappe wartet in den Sommermonaten am Kirnbregsee ein erfrischender Sprung ins kühle Wasser.

Tourenverlauf:

Hammereisenbach – Wilddobel – Mistelbrunn – Unterbränd/Kirnbregsee

Start: Hammereisenbach o. Vöhrenbach/Waldrast

Ziel: Unterbränd/Kirnbregsee

Sehenswürdigkeiten: Bregtal, Wilddobel, Pilgerkapelle St. Markus in Mistelbrunn, St. Anna Kapelle Unterbränd, Kirnbregsee (Die örtlichen Badehinweise sind zu beachten)

Einkehrmöglichkeiten: siehe Seite 30

ÖPNV – Anbindung:

Anreise: Hammereisenbach, Felsen.
Abreise: Unterbränd, Kirnbregstraße.



Information
 Tourist-Information Vöhrenbach
 Friedrichstraße 8
 78147 Vöhrenbach
 Tel. +49 (0)7727.501-115
 ▶ voehrenbach.de



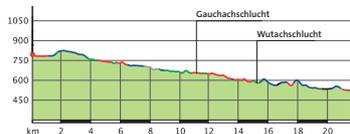
Schleifenbachwasserfälle

Tourbeschreibung

◀▶ 21,7 km ⌚ 5,5 h



Nach gemächlichem Anwandern folgt anregendes Schluchtenwandern. Trittsicherheit und stellenweise Schwindelfreiheit ist nötig. Brücken, Stege, Treppen und Handläufe helfen sicher über Engstellen am Weg.



Die vierte Etappe vom Kirnbergsee nach Blumberg führt durch das größte Schluchtensystem in Deutschlands Mittelgebirgen. Sie startet am Campingplatz, immer entlang des nördlichen Seeufers und quert die Brändbachtalsperre, um kurze Zeit später an den Oberlauf der Gauchach hinabzusteigen.

Von nun an begleitet man den größten

Zulauf der Wutach bis zu dessen Mündung. Abenteuer pur am rauschenden Bach charakterisiert den Tag. Nur kurz werden Höllentalbahn und die B31 bei Döggingen unterquert, dann steigt man vollends in die Schlucht ein. Zunehmend steilen die Berghänge mit ihren urwaldartigen Wäldern auf und rücken eng aneinander. Immer tiefer frisst sich der Bachlauf in die Muschelkalkhänge, legt Felswände frei, springt über Stromschnellen und kleine Wasserfälle und lässt kaum Platz für den anregend schmalen Steig. Vier Mühlen trieb die Gauchach früher an: Guggen- und Eulenmühle sind heute in Privatbesitz, von der Lochmühle sind nur noch Mauern erkennbar, die Burgmühle bewirbt Wanderer mit kleinen Snacks und Getränken. Immer wieder helfen Brücken, Stege und Handläufe über die Gauchach und über felsige Hindernisse. Am Kanadiersteg erreicht man die Wutachschlucht. Der Weg führt hinaus zur Wutachmühle, passiert Aselfingen und endet in Achdorf.

Wer alternativ Blumberg als Ziel auswählt, auf den wartet ein letzter Kraftakt hinauf nach Blumberg. Kurz vor Blumberg zweigt ein kurzer Abstecher zu den Wasserfällen in der Schleifenbachklamm ab. Über eine 8 Meter hohe Leiter und einen Zickzacksteig geht es direkt nach Blumberg.

Tourenverlauf: Kirnbergsee – Eulenmühle – Posthaus Döggingen – ehem. Lochmühle – Burgmühle – Kanadiersteg – Wutachmühle – Aselfingen – Achdorf/Blumberg

Start: Unterbränd/Kirnbergsee

Ziel: Achdorf/ Blumberg

Sehenswürdigkeiten: Brändbachtalsperre, Kirnbergsee, Gauchachschlucht mit Kaskaden und Stromschnellen, Wutachschlucht am Kanadiersteg, Gasthaus Scheffellinde in Achdorf

Einkehrmöglichkeiten: siehe S. 30

ÖPNV – Anbindung: Anreise: Unterbränd, Kirnbergstraße
Abreise: Achdorf

Geo-Info

Durch die Blumberger Pforte, dem markanten Taleinschnitt zwischen Eichberg und Buchberg, floss noch vor ca. 20-70.000 Jahren die Urdonau, bis der Flusslauf gegen den Rhein abgelenkt wurde.



Information

Tourist-Information Bräunlingen
Kirchstraße 3
78199 Bräunlingen
Tel. +49 (0)771.61900
▶ braeunlingen-tourismus.de



Biesenbachviadukt / Sauschwänzlebahn

Tourbeschreibung

◀▶ 25,3 km ⌚ 7,5 h

Zwei anstrengende Anstiege auf Buchberg und Randen machen die Etappe zwar anspruchsvoll, warten jedoch mit faszinierenden Rundumpanoramen auf. Auf dem Hochplateau des Randen wandert man beständig in einer Höhenlage zwischen 800 und 930 Metern. Eisenbahnfreunde freuen sich auf die Streckenabschnitte entlang der „Sauschwänzlebahn“.

Von Achdorf geht es über Blumberg zielstrebig den Buchberg empor, anfangs durch Wiesen, dann im dichten Wald, zuletzt in Serpentinauf den 876 Meter hohen südlichen Eckpfeiler der Blumberger Pforte. Mit den letzten Schritten öffnet sich an der Buchberghütte der weite Blick über das Wutachtal auf den südlichen Schwarzwald und an klaren Tagen auch zu den Schweizer Alpen und zum Jura.

Der Weiterweg ist erholender als der zurückliegende Anstieg. Sanft fällt der Südostrücken des Buchbergs zum Sattel der Ottilienhöhe ab. Nur noch ein Kreuz erinnert an das einstige Kloster. Der WasserWeltenSteig führt am Waldrand entlang zur „Schinkenstation“ am Buchbergertunnel mit Infos über den Schwarzwälder Schinken und die Sauschwänzlebahn, die auf dem Weiterweg gleich mehrfach überquert wird. Dampf- und Dieselloks überwinden die 25 Kilometer und 231 Höhenmeter zwischen Blumberg-Zollhaus und Weizen mittels vier Brücken, sechs Tunnels und mehreren Kehren. Am Bahnhof Epfenhofen vorbei wandernd, hält man auf den Randen zu. Einmal oben, wird es bequemer, denn der weitere Weg über den plateauartigen Höhenzug aus Tafeljura weist kaum Höhenunterschiede auf. Vom 40 Meter hohen Stahlfachwerkurm auf dem Hagen (914 m) bietet sich ein 360°-Rundumblick zu Schwarzwald, Bodensee und den Alpen.



Tourenverlauf: Achdorf (Blumberg) – Buchberg – Ottilienhöhe – Buchbergertunnel – Bahnhof Epfenhofen – Klausenhof – Hoher Randen – Hagenturm – Schlossranden/Zelgliwiese – Siblinger Randenhaus

Start: Achdorf/ Blumberg

Ziel: Siblinger Randenhaus

Sehenswürdigkeiten: Schleifbachwasserfälle, Aussicht vom Buchberg, Ottilienhöhe, Schinkenstation am Buchbergertunnel, Sauschwänzlebahn, Grenzsteine am Randen, Aussicht vom Hagenturm, Natura Trail, Siblinger Randen.

Einkiehmöglichkeiten: siehe Seite 30

ÖPNV – Anbindung: Anreise: Achdorf oder Epfenhofen, Ort Abreise: Siblingen, Dorf (3,5 km ab Siblinger Randenhaus)

Tip

„Fahrt mit der Sauschwänzlebahn“: Historische Dampf- und Dieselzugfahrten mit nostalgischem Flair von Ende April bis Oktober.

▶ sauschwaenzlebahn.de



Information

Touristinformation Blumberg
Hauptstr. 52
78176 Blumberg
Tel.: +49 (0)7702.51200
▶ stadt-blumberg.de
▶ sauschwaenzlebahn.de



Tourbeschreibung

◀▶ 13,4 km ⌚ 3,5 h

Der Schlussakt des WasserWelten-Steigs gipfelt im grandiosen Finale am Rheinfall, dem größten Wasserfall Europas. Zuvor bietet sich am Beringer Randenturm nochmals eine grandiose Alpenschau.

Die sechste Etappe beginnt zunächst im Wald und verläuft dann am Waldrand entlang - mit Alpensicht - zur Wegkreuzung „Chisling“. Weiter geht es auf der gekiesten Randenstraße über den hier deutlich niedrigeren, östlichen Abschnitt des Randen in Richtung Osten. Über Winkelacker und die Pferdeweiden am Hägliloo und das flache Eschheimertal, dem geografischen Mittelpunkt des Kantons Schaffhausens, erreicht man ohne Mühe das Ausflugslokal Eschheimertal. Noch ein kurzer Gegenanstieg und man steht vor dem Beringer Randenturm. 137 Treppenstufen führen auf die Aussichtsplattform in 26 Metern Höhe. Der Schlussspurt zum Rheinfall führt am südlichen Rand des Esch-

heimertals entlang zum Galgenbuck oberhalb der Gemeinde Neuhausen am Rheinfall. Dabei kommt man auch nahe am unscheinbaren Engeweiher vorbei (Abstecher 200 Meter hin und zurück), dem ersten Pumpspeicherwerk der Schweiz. Vom Galgenbuck, wo noch bis zum Februar 1822 Todesurteile vollstreckt wurden, führt der WasserWeltenSteig auf dem „Armsünderweg“ hinab in die Innenstadt von Neuhausen am Rheinfall und endet an der Bahnstation Neuhausen-Rheinfall. Zum mächtigen Wasserfall wandert man noch ein kurzes Stück weiter durch die Laufengasse zur Aussichtsterrasse am Mühleradhaus. Von hier kann man zum einen über die Eisenbahnbrücke zum Schloss Laufen (Eintritt) gelangen, wo ein gläserner Aufzug oder zahlreiche Treppenstufen zu einer spektakulären Plattform leiten oder auf der Neuhauser Seite des Rheins, dicht am Fall entlang über eine Brücke zum Schössli Wörth spazieren.



Tourenverlauf:

Siblinger Randenhaus
– Hägliloo Eschheimertal
– Beringer Randenturm –
Galgenbuck – Neuhausen am
Rheinfall

Start: Siblinger Randenhaus

Ziel: Neuhausen am Rheinfall

Sehenswürdigkeiten: Aussicht v. Beringer Randenturm, Pumpspeicherwerk Engeweiher, Galgenbuck, Rheinfall.

Einkehrmöglichkeiten:
siehe Seite 30

ÖPNV – Anbindung:

Anreise: Siblingen, Dorf (3,5 km und 350 Höhenmeter zu Fuß bis Siblinger Randenhaus)
Abreise: Neuhausen, Rheinfall

Tip

Auf 150 Metern Breite stürzen zwischen Schloss Laufen und Neuhausen bis zu 600.000 Liter Rheinwasser pro Sekunde über eine 23 Meter hohe Felsbarriere. Vom Schössli Wörth lässt sich mit Booten der spektakuläre Mittelfelsen in der Flussmitte erreichen.



Information

Schaffhauserland Tourismus
Vordergasse 73
8200 Schaffhausen
Tel. +41 (0)52.632 40 20
▶ schaffhauserland.ch



Triberg im Schwarzwald

Das ideale Tagesausflugsziel und Startpunkt des WasserWeltenSteigs an „Deutschlands höchsten Wasserfällen“

Ein Naturschauspiel der besonderen Art bieten Deutschlands höchste Wasserfälle in Triberg. Über 160m stürzt das Wasser der Gutach schäumend und tosend in sieben Kaskaden ins Tal. Ein grandioses Naturschauspiel! Errichtet wurde ein Steg mit Plattform, der es ermöglicht, die Gischt der Fälle zu erspüren und dazu einen exklusiven Blick auf die Kaskaden erlaubt. Die Wasserfälle sind ganzjährig begehbar und bieten auch im Winter eine beeindruckende Kulisse.

Mit dem Einbruch der Dunkelheit werden die Wasserfälle täglich angestrahlt.

Sehenswert:

- Deutschlands höchste Wasserfälle
- Schwarzwaldmuseum
- Triberg-Land - Mit interaktiven Modellbauanlagen
- Holzgeschnitzter Tribberger Rathausaall
- Triberg Fantasy - Instagram Museum - einfach schöne Bilder machen

Das besondere Erlebnis:

- Greifvogel- und Eulenpark
- Gebirgsbahn Schwarzwaldbahn mit
- Schwarzwaldbahn-Erlebnispfad

Tourist-Information

Triberg im Schwarzwald

Im Schwarzwaldmuseum
Wallfahrtstr. 4
78098 Triberg im Schwarzwald
Tel. +49 (0) 7722-8664-90, Fax: -99
info@triberg.de, www.triberg.de



1



daHeim e.K.
An der Gutach 1
78098 Triberg
Tel. +49(0)7722 776 8710
www.daheim-triberg.de



In einzigartiger Atmosphäre übernachtet ihr bei uns in liebevoll dekorierten Wohnwagen, Holzhütten und Zelten in einer ehemaligen Fabrikhalle.

↔ 0,6km 🚗 nein 🏠 nein

Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
EZ Du/WC	1	€ 55,- bis € 65,-
DZ Du/WC	14	€ 45,- bis € 55,-
Mehrbettzimmer	1	€ 35,- bis € 45,-
Lunchpaket	ja	€ 6,-

Sonstiges: Waschsalon, Gastronomie Do-Sa ab 18 Uhr, Hunde erlaubt (€ 10,-/N.)

2



Höhengasthaus Kolmenhof an der Donauquelle G★★★
Neuweg 11, 78120 Furtwangen
Tel. +49(0)7723.93100
www.kolmenhof.de



Ausflugsziel direkt an der Donauquelle, Langlaufloipe, Wander- u. Mountainbikewege vor der Tür, gemütlich eingerichtete Zimmer, Donaforellen aus dem Brunnen-trog, W-LAN, neu renovierte Sauna und Automat 24/7 mit Vesper und Getränken.

↔ 0,1km 🚗 nein 🏠 ja, auf Anfr.

Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
EZ Du/WC	7	€ 65,- bis € 100,-
DZ Du/WC	7	€ 57,50 bis € 72,50
Mehrbettzimmer	3	€ 45,- bis € 62,50
Lunchpaket	ja	€ 9,50

Sonstiges: durchgeh. warme Küche, Kinderspielz. u. -platz, gr. Gartenterrasse, Hunde erlaubt (€ 10,-/N.)



Naturfreundehaus Brend

Auf dem Brend 5
78120 Furtwangen
Tel. +49(0)7723 803
www.naturfreundehaus-brend.de
Ruhetag: Montag



Das NFH hat 14 Zimmer mit 48 Betten. Die Gaststätte hat 2 Räume für 60 und 25 Personen. Terrasse und Spielplatz. Liegt auf dem Furtwanger Hausberg Brend auf 1.150 M.

↔ 0km 🚗 nein 🏠 nein

Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
EZ Du/WC		
DZ Du/WC	4	€ 40,-
Mehrbettzimmer	10	€ 30,-
Lunchpaket	ja	€ 10,-

Sonstiges: Hunde (€ 5,-/N.), 100 km Langlauf-Loipen am Haus, 2 Skilifte, 7-12 km Rodelmöglichkeit

3

Samme
unvergessliche
Glücksgefühle

... und die
Wandernadeln vom
Schwarzwald mit der
SummitLynx App



SummitLynx

Deine Touren und Wandernadeln



4



Trekking Camps am WasserWeltenSteig
Stadt Vöhrenbach/ Forst BW
www.trekking-schwarzwald.de
Buchbar von Mai bis Oktober

Die Trekking Camps befinden sich auf der 1. Etappe (direkt) und am Ende der 2. Etappe (ca. 500 Meter entfernt) des WasserWeltenSteigs.

↔ 0 - 0,5km 🚗 nein 🏠 nein

Zimmer	Anz.	pro Tag
Zeltplätze	3	€ 15,-
Lunchpaket	nein	

5



Der wilde Michel empfängt Wanderer, Naturfanatiker, Campingfans und Outdoorfreaks. Aber auch alle anderen Sorten Freaks sind bei uns herzlich willkommen.

↳ 1km 🚗 nein 🏠 nein

Zum wilden Michel
Linach 6
78120 Furtwangen
Tel. +49(0) 7723 7420
www.zumwildenmichel.de



Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
Zelt		€ 15,-
DZ Du/WC	1	€ 55,-
Mehrbettzimmer	1	€ 15,-
Lunchpaket	nein	

Sonstiges: Campingplatz mit Zeltweise, Sauna und Fahrradverleih, Hunde erlaubt (€ 2,-/N.)



Vöhrenbach im Schwarzwald Stadt der Linachtalsperre

Der anerkannte Erholungsort Vöhrenbach (Höhe 800–1000m) mit seinen drei idyllischen Stadtteilen Hammereisenbach, Langenbach und Urach überzeugt durch seine herrliche Schwarzwaldlandschaft mit intakter Natur, gemütlichen Gasthäusern und Bauernhöfen, Wander- und Radwegen, beheiztem Freibad, Langlaufloipen und Skiliften. Ein besonderes Ausflugsziel in Vöhrenbach ist die Linachtalsperre. Sie ist die einzige in Eisenbeton hergestellte Gewölbe-Reihenstaumauer in Deutschland und dient heute mit dem aufgestauten See wieder der Erzeugung von umweltfreundlichem Strom. Führungen: Tel. +49(0)7727.501-114

Sehenswert:

- Linachtalsperre mit Kraftwerksgebäude (Baudenkmal von nationaler und besonderer Bedeutung)
- Bruderkirchle (1580) in Vöhrenbach
- Uhrmacherhäusle in Vöhrenbach
- Burgruine Neufürstenberg im Ortsteil Hammereisenbach
- Barockkirche im Ortsteil Urach



Tourist-Info Vöhrenbach

Friedrichstraße 8
78147 Vöhrenbach
Tel. +49 (0) 7727.501-115
info@voehrenbach.de
www.voehrenbach.de



6



Wir begrüßen Sie gerne in unserem typischen Schwarzwaldhof, seit dem 15. Jhd. in Familienbesitz, in Waldrandnähe gelegen.

↳ 0,1km 🚗 nein 🏠 nein

Bernreuthof
Bregenbach 3
78147 Vöhrenbach
Tel. +49(0)7657 355
www.bernreuthof.de
Ruhetage: tel. Anfrage



Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
EZ Du/WC	2	€ 50,- bis € 55,-
DZ Du/WC	4	€ 80,- bis € 90,-
Mehrbettzimmer		
Lunchpaket	nein	

Sonstiges: 150m zum Kauderweg, Hunde auf Anfrage (€ 3,- bis € 5,-/N.)



Bräunlingen Tor zum Südschwarzwald

Der Erholungsort Bräunlingen, umgeben von ausgedehnten Wäldern, bietet mit seinem Rad- und Wandernetz, Bierpfad, Heckenerlebnispfad und zahlreichen Veranstaltungen wie Fastnacht, Straßenmusiksonntag, dem Schwarzwald-Marathon und Kilbig ein umfangreiches Freizeitangebot. Der Kirnbergsee ist das richtige Ziel für Badebegeisterte, Angler und Erholungssuchende. Wanderer erleben die ursprüngliche und reizvolle Gauchachschlucht.

Tourist-Information Bräunlingen

Kirchstr. 3
78199 Bräunlingen
Tel. +49 (0)771 61900
touristinfo@braeunlingen.de
www.braeunlingen-tourismus.de



7



Klare Luft und weite Wälder... entspannen und genießen in Unterbränd am Kirnbergsee. Unser Schwarzwaldgasthof ist seit über 100 Jahren im Familienbesitz und wurde 1981 neu erbaut.

↳ 0,1km 🚗 nein 🏠 nein

Schwarzwaldgasthof Sternen-Post ★★★

Kapellenstr. 11
78199 Bräunlingen-Unterbränd
Tel. +49(0)7654 402
www.Sternen-Post.de
Ruhetage: Montag bis Freitag



Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
EZ Du/WC		
DZ Du/WC	9	€ 60,-
Mehrbettzimmer		
Lunchpaket	ja	auf Anfr.

Sonstiges: Hunde erlaubt (mit Zuschlag)

8



Wir begrüßen Sie an einem Ort, an dem Gäste in einem traditionsreichen Wirtshaus jederzeit herzlich umsorgt werden. Regionale Küche, eigene Schnapsbrennerei.

↳ 6km 🚗 nein 🏠 nein

Landgasthof - Weinstube

Spitalplatz 5
78199 Bräunlingen
Tel. +49(0)771 616 85
info@landgasthof-weinstube.de
Ruhetage: Montag und Donnerstag



Zimmer	Anz.	ÜF
EZ Du/WC	2	€ 65,- bis € 75,-
DZ Du/WC	4	€ 95,-
Mehrbettzimmer	2	€ 110,-
Lunchpaket	ja	€ 9,80

Sonstiges: Hunde erlaubt (€ 5,-/N.)

9



...wo Gastfreundschaft nicht nur ein Wort ist. Mitten im schönen Zähringerstädtchen finden Sie uns. Der Lindenhof bietet Ihnen alles, was Sie für erholsame Tage brauchen.

↳ 6km 🚗 nein 🏠 nein

Hotel-Restaurant Lindenhof ★★★

Zähringerstraße 24
78199 Bräunlingen
Tel. +49(0)771 9290 50
www.hotel-restaurant-lindenhof.de
Ruhetage: Sa + So, Hotel immer geöffnet



Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
DZ als EZ Du/WC		€ 86,- bis € 98,-
DZ Du/WC	46	€ 58,- bis € 70,-
Mehrbettzimmer		€ 50,- bis € 60,-
Lunchpaket	ja	€ 7,-

Sonstiges: per Bus von der Haltestelle Kirnbergsee-Unterbränd erreichbar, Hunde erl. (€ 10,-/Nacht)

10



Auf unserem Bauernhof kann man im selbst mitgebrachten Zelt oder im liebevoll ausgebauten Bauwagen schlafen. Eine Kochecke, sowie WC & Dusche sind vorhanden.

↔ 0,6km 🚗 ja, auf Anfr. 🏠 ja, auf Anfr.

Bruderhof
Bruderhof
79879 Wutach-Ewattingen
Tel. +49(0) 7709 318 oder
+49 (0)1609 6268 358

Ruhetage: keine

Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
EZ Du/WC		
DZ Du/WC		
Mehrbettzimmer		
Lunchpaket		

Sonstiges: Preise und weitere Auskunft auf Anfrage. Hunde erlaubt (mit Zuschlag)

11



Ein familiengeführter Landgasthof direkt gelegen an der Wutachschlucht.

↔ 1km 🚗 nein 🏠 nein

Gasthof zur Burg
Hauptstraße 31
79879 Ewattingen
Tel. +49(0) 7709 279
www.gasthof-burg.de

Ruhetage: Mo (Sommer), Mo+Di (Winter)



Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
EZ Du/WC	6	€ 59,- bis € 66,50
DZ Du/WC	20	€ 99,- bis € 126,-
Mehrbettzimmer		
Lunchpaket	ja	auf Anfrage

Sonstiges: Trockenraum, Hunde erlaubt (€ 15,-/N.)

12



Das Herzstück der Unterkunft befindet sich unterm Dach. Dort könnt ihr in uriger Umgebung im Stroh übernachten. Du/WC, Aufenthaltsraum, kleine Küche.

↔ 0km 🚗 nein 🏠 nein

Schlafen im Stroh
Blumberger Straße 27
78176 Achdorf
Tel. +49(0) 7702 4792244
www.schlafen-im-stroh.de

Ruhetage: keine



Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
Strohlager		€ 17,50
Zeltplatz (2-Pers.-Zelt)		€ 5,-/ Zelt*
Hüttenschlafsack	leihen	€ 2,50
Lunchpaket	nein	

Sonstiges: Terrasse mit herrlicher Aussicht, Hunde erlaubt (€ 3,-/N.) *plus Personengebühr: € 6,50

Gemeinsam geht's besser!



www.gemeinsam-natur-erleben.de



Blumberg - leben und erleben

Blumberg, umgeben von Buchberg und Eichberg, ist Ausgangspunkt zahlreicher Wanderungen. Der Erholungsort verspricht einen Aktivurlaub nach Maß und belohnt die Anstrengungen mit einer abwechslungsreichen sowie spannungsvollen Landschaft. Ein Highlight ist die historische Zugfahrt mit der Sauschwänzlebahn. Hier erlebt man nostalgisches Flair umgeben von wunderschöner Natur. Die Strecke führt 25 km von Blumberg-Zollhaus nach Weizen über vier Brücken, durch sechs Tunnel und wieder zurück.

Touristinfo Blumberg

Hauptstr. 52, 78176 Blumberg
Tel.: +49 (0)7702.51200
touristinfo@stadt-blumberg.de
www.stadt-blumberg.de
www.sauschwanzlebahn.de



13



Unser Haus bietet einen freundlichen Service, heimische Küche und eine Gästebetreuung mit persönlicher Note.

↔ 0,5km 🚗 ja, gratis 🏠 ja, € 22,-/Zi.

Hotel Hirschen
Hauptstr. 72
78176 Blumberg
Tel. +49(0)7702 2657
www.hirschen-blumberg.de

Ruhetage: Mittwoch und Donnerstag



Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
EZ Du/WC	4	€ 71,- bis € 81,-
DZ Du/WC	22	€ 61,- bis € 64,-
Mehrbettzimmer	4	€ 51,- bis € 54,-
Lunchpaket	ja	€ 3,- bis € 8,-

Sonstiges: Hunde erlaubt (€ 7,-/N.)

14



Unser familiengeführtes Hotel befindet sich im Teilort Riedböhringen und bietet günstige Übernachtungsmöglichkeiten mit Frühstück und Gastronomie.

↔ 4,9km 🚗 nein 🏠 nein

Hotel Gasthof Kranz
Kardinal-Bea-Str. 13
78176 Blumberg-Riedböhringen
Tel. +49(0)7702 2520
www.hotel-gasthof-kranz.de

Ruhetage: Montag



Zimmer	Anz.	ÜF p.P.
EZ Du/WC	7	€ 60,-
DZ Du/WC	49	€ 45,-
Mehrbettzimmer	7	€ 43,-
Lunchpaket	ja	€ 8,-

Sonstiges: Bushaltestelle (Riedböhringen-Kirche) 200m entfernt. Gute Anbindung von/nach Blumberg.

Hinweis Gastgeber am Ende der 5. und 6. Etappe

Informationen zu diesen Gastgebern erhalten Sie beim

Besucherzentrum Schaffhausen

Tel. +49 52 632 40 20

info@schaffhauserland.ch

► schaffhauserland.ch oder unter

► wasserweltensteig.de



Beringen

Beringen liegt am Eingang zum Klettgau und ist ein beliebter Ausgangspunkt für Wanderungen ins Naherholungsgebiet Randen. Der 26 Meter hohe Beringer Randenturm ausserhalb des Dorfes ist ein beliebter Aussichtspunkt für Einheimische und Besucher und bietet von der

Aussichtsplattform eine einmalige Weitsicht.

Das Freibad der Gemeinde wartet mit einer natürlichen Wasseraufbereitung auf und bietet im Sommer die perfekte Möglichkeit für eine Erfrischung zwischendurch.



Löhningen

Der Weinbau hat für Löhningen eine besondere Bedeutung, ist doch der RieslingxSylvaner seit Jahren weit über die Kantonsgrenzen hinaus bekannt.

Ein schöner Grund das Dorf zu besuchen und die Weine zu degustieren. Sehenswert ist die Spitaltrotte von 1604 mit einer

heute noch funktionstüchtigen Baumpresse aus dem Jahr 1713. Wanderfreunden empfiehlt sich das Erklimmen der Randentürme von Siblingen und Beringen.



Merishausen

Merishausen bietet in allen vier Jahreszeiten attraktive Sport- und Freizeitmöglichkeiten und zahlreiche Wanderrouten. Die Landschaft im Durachtal zeichnet sich durch Ihre Vielfalt und natürliche, eigenartige Schönheit aus. Auf dem Merishausen Randen sind zahlreiche Magerwiesen mit einer Fülle

von Pflanzen und Tieren zu finden wie es wohl für die ganze Schweiz einmalig ist. Mitten im Dorf befindet sich mit dem Restaurant Gemeindehaus eine denkmalgeschützte Gaststube in welcher seit dem Jahre 1596 gewirtet wird.



Neuhausen am Rheinfall

Die Gemeinde ist weltweit bekannt für die beliebteste Tagestourismus-Destination der Schweiz: dem Rheinfall.

Aber auch kulturell hat die Gemeinde mit dem Trottheater und dem SIG Areal viel zu bieten.

Von exquisit bis gut bürgerlich ist das vielfältige Angebot der zahlreichen Gastronomie-Betriebe. Ein neues Highlight hat vor kurzem seine Tore geöffnet: Smilestones, die grösste Miniaturwelt der Schweiz.

Schaffhausen

Die Stadt Schaffhausen ist Kantonshauptstadt und in mehrfacher Hinsicht einzigartig. Das wunderbare Zusammenspiel von mittelalterlichen Fassaden, den prunkvollen 171 Erkern, den verwinkelten Gässchen, den Strassencafés und den wunderbaren Einkaufsmöglichkeiten macht den besonderen Reiz aus. Die Promenade entlang des Rheins lädt zum Flanieren und Entspannen ein. Wer einmal in den Zauber der Munot-Stadt eintaucht, der möchte am liebsten für immer hier bleiben.



Schleitheim

Das Dorf mit seinen markanten Riegelbauten liegt mitten in der intakten Natur. Bereits in römischen Zeiten bestanden hier wichtige Siedlungen. Ein Zeuge aus dieser Zeit kann besichtigt werden: Das Römerbad luliomagus. Das Thermenmuseum ist zum grössten Teil ausgegraben und zeichnet sich durch die hohe Kunstfertigkeit der römischen Bauleute aus. Bei der Begehung des einzigen Gipsmuseum der Schweiz erfahren Sie Spannendes über die Gipsabbauverfahren des 18./19. Jahrhunderts.



Siblingen

Die Gemeinde Siblingen liegt am Fusse des Randens und ist umgeben von der Klettgauer Reblandschaft. Der Randen mit seiner intakten Natur ist ein ideales Naherholungsgebiet für die Gemeinde. Ob im Sommer für die Wanderer oder Radfahrer oder im Winter für Freunde des Langlaufs bietet er einmalige Erlebnisse und Angebote an. 99 Stufen führen auf die Aussichtsplattform des Siblinger Randenturms in 19 Meter Höhe. Von da aus geniesst man eine einmalige Weitsicht über den Klettgau bis hin zu den Schweizer Alpen.



Beggingen

Beggingen liegt direkt am Fusse des Randens. Das schöne Randental ist bekannt für wenig Nebel und dafür umso mehr Sonne. Die Gemeinde bietet sich an als Ausgangspunkt für Wanderungen zu den zahlreichen Aussichtspunkten im Randengebiet. Im Gasthaus Sonne bietet sich Wanderern und Fahrradfahrern die Möglichkeit sich zu stärken oder in einem der Zimmer zu übernachten.



Schaffhauserland Tourismus

Vordergasse 73, CH-8201 Schaffhausen,
Tel: +41 52 632 40 20 info@schaffhauserland.ch, ► schaffhauserland.ch

DREI WELTEN CARD

Schwarzwald.Rheinfall.Bodensee.



Über 130 Erlebnisse kostenfrei

Über 130 Attraktionen im Schwarzwald, am Rheinfall und am Bodensee mit der DreiWelten Card kostenfrei erleben!

- » Smilestones » Greifvogel- und Eulenpark Triberg
- » Gloria Theater und viele weitere Highlights in der Region wie z.B. » Schifffahrten am Rheinfall » Sauschwänzlebahn
- » Triberger Wasserfälle » Solemar Therme u.v.m

Alle Informationen unter
www.dreiwelten.com



Wandern ohne Gepäck

auf dem WasserWeltenSteig

- » Übernachtung mit Frühstück in vorgebuchten Hotels
- » Kurtaxe in den Etappenorten
- » Wanderkarte & GPS-Track
- » Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel



Triberg bis Schaffhausen
6 Etappen

ab 899,00 € p.P. (im DZ)

Triberg bis Blumberg
4 Etappen

ab 899,00 € p.P. (im DZ)



original
Landreisen
aktiv. natur. erleben.

Weitere Angebote & Beratung: Tel. +49 (0) 761 88 79 311 0

www.original-landreisen.de

Einkehrmöglichkeiten entlang der Strecke

Etappe 1	Homepage	Telefonnummer	Entfernung zum WW-Steig
daHeim, Triberg	www.daheim-triberg.de	+49 (0)7722.7768710	800 m
Best Western, Triberg	www.schwarzwald-residenz.de	+49 (0) 7722.96230	700 m
Hotel Ketterer, Triberg	www.hotel-ketterer.de	+49 (0) 7722.86058-0	200 m
Landgasthof Lilie, Triberg	www.lilie-triberg.de	+49 (0) 7722.4419	0 m
Hotel Pfaff, Triberg	www.hotelpfaff.com	+49 (0) 7722.4479	50 m
Vesperhäuschen Reinertonishof	www.reinertonishof.de	+49 (0)7722.5064	70 m
Wanderwirtschaft Küferhäusle	www.kueferhaeusle.de	+49 (0)1575.2949151	400m
Hofcafé „Näbbe duss“, Schönwald	www.naebbeduss.de	+49 (0)7722.9174903	80 m
Höhengasthof Kolmenhof, Furtwangen	www.kolmenhof.de	+49 (0)7723.93100	0 m
Naturfreundehaus Brend, Furtwangen	www.naturfreundehaus-brend.de	+49 (0)7723.803	0 m
Berggasthof Brend, Furtwangen	www.berggasthofbrend.de	+49 (0)7723.504870	50 m
Etappe 2			
Hotel Goldener Rabe, Furtwangen	www.goldener-rabe.de	+49 (0)7723.7397	60 m
Zum Hirschen, Furtwangen - Neukirch	www.gasthaus-hirschen.de	+49 (0)7723.7412	0 m
Gaststätte Zur Tanne, Furtwangen-Neukirch	www.gaststaette-zur-tanne.de	+49 (0)7723.1606	400 m
Thälerhäusle, Furtwangen-Neukirch	www.thaehlerhaeusle.de	+49 (0)7723.2493	1800 m
Gasthaus Zum Wilden Michel, Furtwangen-Linach	www.zumwildenmichel.de	+49(0)7723.7420	1400 m
Landgasthof Waldrast, Vöhrenbach	www.waldrast-voehrenbach.de	+49 (0)7727.309	2000 m
Gasthaus Zum Hammer, Vöhrenbach	www.gasthaus-hammer.de	+49 (0)7657.401	1100 m

Etappe 3			
Waldcafe Hensler, Bräunlingen-Mistelbrunn	www.waldcafe-hensler.com	+49 (0)7705.1087	200 m
Schwarzwaldgasthof Sternen-Post, Bräunlingen	www.sternenpost.de	+49 (0)7654.402	100 m
Restaurant Eiscafé am See, Bräunlingen-Unterbränd	www.restaurant-eiscafe.de	+49 (0) 1523.3652297	50 m
Hotel-Rest. Lindenhof, Bräunlingen	www.hotel-restaurant-lindenhof.de	+49 (0)771.929050	6200 m
Etappe 4			
Naturfreundehaus Burgmühle, Löffingen	www.gauchach-schlucht.de	+49 (0)7654.553	0 m
Kiosk Wutachmühle, Wutach	geöffnet von Mai-Oktober	+49 (0)7709.919705	120 m
Etappe 5			
Gasthaus Scheffellinde, Blumberg-Achdorf	www.scheffellinde.de	+49 (0)7702.9472	200 m
Hotel-Gasthof Hirschen, Blumberg	www.hirschenblumberg.de	+49 (0)7702.2657	550 m
Gasthaus Linde, Blumberg-Epfenhofen		+49 (0)7702.9134	150 m
Hotel Löwen, Blumberg-Epfenhofen	www.loewen-epfenhofen.de	+49 (0)7702.2119	20 m
Siblinger Randenhaus	www.randenhaus.ch	+41 (0)52.6852737	150 m
Etappe 6			
Restaurant Beringer Randenturm	www.randenturm.ch	+41 (0)52.6851344	0 m
Restaurant Eschheimertal	www.restaurant-eschheimertal.ch	+41 (0)52.625 18 84	150 m
Restaurant Grüner Baum, Neuhausen	www.restaurant-gruenerbaum.ch	+41 (0)52.521 3700	100 m
Restaurant Park am Rheinfall, Neuhausen	www.rheinfall-gastronomie.ch	+41 (0)52.672 2494	340 m
Restaurant Schössli Wörth, Neuhausen	www.rheinfall-gastronomie.ch	+41 (0)52.672 2421	530 m

Die aktuell geltenden Öffnungszeiten erfahren Sie über die Internetseiten der einzelnen Einkehrmöglichkeiten.



Einfach scannen und Gesamt-tour im Tourenportal ansehen

Mehr zum Schwarzwald?
 Tel. +49 (0)761.89646-93
 Fax +49 (0)761.89646-94
 mail@schwarzwald-tourismus.info
 www.schwarzwald-tourismus.info



Impressum
Herausgeber:
 Schwarzwald Tourismus GmbH (STG)
 im Auftrag des WasserWelten-Steigs
 Wiesentalstr. 5, 79115 Freiburg
 Tel.: +49 761.89646-0
 Fax: +49 761.89646-70
 mail@schwarzwald-tourismus.info
 www.schwarzwald-tourismus.info

Kartengrundlage:
 Outdooractive Kartografie
 Klimaneutraler Druck durch:
 SV Druck & Medien, Balingen
 Auflage: 20.000 / 04/ 2024



Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Schwarzwald Tourismus GmbH (STG), Freiburg.

Die STG kann aufgrund etwaiger Änderungen vor Ort etc. für Angaben in dieser Broschüre keinerlei Gewähr übernehmen - die Angaben sind jedoch nach bestem Wissen erstellt.

1 Nummern der Gastgeber ab S. 20



Hilfreiche Adressen:

Infostelle WasserWeltenSteig:

Landkreis Schwarzwald-Baar-Kreis

Wirtschaftsförderung und Tourismus
Am Hoptbühl 2, 78048 Villingen-Schwenningen
Tel. +49 (0)7721 913 7086
info@wasserweltensteig.de, www.wasserweltensteig.de

Schwarzwald Tourismus GmbH

Wiesentalstr. 5, 79115 Freiburg
Tel. +49 (0)761.89646-0
info@schwarzwald-tourismus.info, www.schwarzwald-tourismus.info

Schaffhauserland Tourismus

Herrnacker 15 (ab Nov. 2020: Vordergasse 73), 8200 Schaffhausen
Tel. +41 (0)52.632 40 20
info@schaffhauserland.ch, www.schaffhauserland.ch

Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Südschwarzwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



KLEINE PAUSE GROSSER GESCHMACK

Genieße den kleinen Snack zwischendurch



Direkt am Wanderweg Wasserweltensteig...
...unser Werksverkauf!

Öffnungszeiten: MO bis FR: 08:30 - 18:30 Uhr • SA: 08:00 - 13:00 Uhr
Schwarzwaldhof Fleisch und Wurstwaren GmbH • Waldshuter Str. 37 • 78176 Blumberg



Wegweiser sind Rettungspunkte!

Notrufnummer 112

Schwarzaldrerein

Schwarzwaldverein und Bergwacht Schwarzwald haben ein flächendeckendes Rettungspunkte-System entwickelt.



Wird bei einem Notruf der **Standortname** eines Wegweisers genannt, können die Rettungskräfte den Wegweiser über ein Online-Tool lokalisieren.



12 km	Wiesenkopf	1,4 km
10 km	Halle	2,5 km
10 km	Festplatz	4,5 km
15 km	Musterhausen	15,5 km
0,6 km	Ortsmitte	0,6 km
3,5 km	Heuseck	3,5 km

Für Wanderer & Outdoorsportler bedeutet das:
Ein Blick auf den Wegweiser und das Kennen des Standortnamens kann Leben retten!



WANDERPARADIES

Schwarzwald und Alb



PARADIES
TOUR

Entdecken Sie über 30
Halbtages- und Tageswan-
derungen in der Nähe des
WasserWeltenSteigs unter
►rad-und-wanderparadies.de

Wellness- und
Gesundheitszentrum
Solemar
Bad Dürrhein

Entspannung erleben ...im Solemar Bad Dürrhein

www.solemar.de

Huberstraße 8 | 78073 Bad Dürrhein
Tel. 07726/666292 | info@solemar.de

Kur- und Bäder GmbH Bad Dürrhein
Luisenstraße 4 | 78073 Bad Dürrhein

KUR- UND BÄDER
GmbH Bad Dürrhein
TOURISMUS BÄDER GESUNDHEIT EVENTS